

# Sicherheitsdatenblatt Seite 1/5

Sicherheitsdatenblatt  
gemäß EG-Richtlinie 91/155/EWG  
Stand vom: 15.03.2007

## 1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Artikelbezeichnung:  
Polyethylenglykol 6000

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung  
Chemikalie für verschiedene Anwendungen.

Firmenbezeichnung:  
SysKem Chemie GmbH  
Am Elisabethheim 68b  
42111 Wuppertal  
Tel.: +49 (0) 202/3702385  
E-Mail: info@syskem.de

Notrufnummer:  
030/19240 Giftinformationszentrale Berlin

## 2. Mögliche Gefahren

Kein gefährliches Produkt im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:  
Polyethylenglykol  
CAS-Nummer: 25322-68-3  
EINECS-Nummer: 203-473-3

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen:

Keine besonderen Maßnahmen notwendig.

Nach Hautkontakt:

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend. Mit warmen Wasser abspülen.

Nach Augenkontakt:

## Sicherheitsdatenblatt Seite 2/5

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, CO<sub>2</sub>, Löschpulver. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

Spezielle Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Atemschutzgerät anlegen.

Sonstige Hinweise:

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Produkt bildet mit Wasser rutschige Beläge.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine.

Lagerklasse: Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):-

### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Allgemeiner Staubgrenzwert:

Einatembare Fraktion (E-Staub): 10 mg/m<sup>3</sup> (Schichtmittelwert)

Alveolengängige Fraktion (A-Staub): 3 mg/m<sup>3</sup> (Schichtmittelwert)

Zusätzliche Hinweise:

## Sicherheitsdatenblatt Seite 3/5

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**Persönliche Schutzausrüstung:**

Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Atemschutz:**

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich. Bei Staubbildung Atemschutz.

**Augenschutz:**

Dichtschließende Schutzbrille.

**Handschutz:**

Schutzhandschuhe.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Test kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / den Stoff / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Handschuhmaterial:**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung.

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

**Form:** Pulver

**Farbe:** Weiß

**Geruch:** schwach, charakteristisch.

**pH-Wert (bei 20 °C):** 5-7

**Schmelztemperatur:** 50-60 °C

**Flammpunkt:** Nicht anwendbar.

**Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Der Stoff ist nicht entzündlich.

**Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.

**Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**Dichte (20 °C):** 1,08 - 1,10 g/cm<sup>3</sup> (50% in H<sub>2</sub>O)

**Löslichkeit in Wasser (20 °C):** 500 g/l

**Viskosität:** dynamisch bei 25 °C: 100-300 mPas

### 10. Stabilität und Reaktivität

**Zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Zu vermeidende Stoffe:**

Starke Oxidationsmittel.

**Gefährliche Reaktionen:**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

## Sicherheitsdatenblatt Seite 4/5

### 11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC 50-Werte:

LD50 (oral, Ratte): 15000 mg/kg

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: keine Reizwirkung

am Auge: keine Reizwirkung

Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen. Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund der EG-Listen in der letztgültigen Fassung.

### 12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse I (Listeinstufung): schwach wassergefährdend. Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

Europäischer Abfallkatalog:

Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozeßspezifisch durchzuführen.

Abfallschlüsselnummer:

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern ist entsprechend der EAK-Verordnung branchen- und prozeßspezifisch durchzuführen.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

### 14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

### 15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien / GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

Symbole:

---

R-Sätze:

---

S-Sätze:

---

Nationale Vorschriften:

## Sicherheitsdatenblatt Seite 5/5

Störfallverordnung: Störfallverordnung, Anhang: Nicht genannt.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Wassergefährdungsklasse:

1 (schwach wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

BGR 189 "Einsatz von Schutzkleidung" (frühere ZH 1/105)

### 16. Sonstige Angaben

Die Angaben basieren auf dem heutigen Stand der Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Ende)*